




---

Gremium:	Gemeinderat	öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	25.05.2023	nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>
Ort:	Sitzungssaal I, Rathaus Kenzingen, Hauptstraße 15	Schriftführer:	Stefan Benker
Beginn:	19:00 Uhr	Ende:	20:15 Uhr

---

### SITZUNGSTEILNEHMER

#### Vorsitzender

Guderjan, Matthias

Bürgermeister

#### Stadträte

Aldinger, Eberhard, Dr.	CDU	
Arnitz, Robert	SPD	
Beck, Georg	ABL	
Beißinger, Jürgen	SPD	
Bold, Andrea	ABL	
Gerhardt, Manfred	MIK	-ab 19:20 Uhr-
Jägle, Bruno	CDU	
Kleinstück, Benjamin	FW/BVK	
Oelze, Madeleine	SPD	-ab 19:03 Uhr-
Pfeffer, Franz	FW/BVK	
Rehm, Achim	MIK	
Schuster, Norman	FDP	
Schwier, Dirk	ABL	
Striegel, Bernhard	CDU	
Stumpf, Ralf	CDU	
Weiland, Armin	FW/BVK	-ab 19:05 Uhr-
Weiß, Florian	FW/BVK	
Weiß, Karl	CDU	

#### Ortsvorsteher

Seng, Berthold

Ortsvorsteher

#### Verwaltung

Bührer, Markus	Verwaltung
Daul, Janine	Verwaltung
Büker, Mark	Verwaltung
Gehring, Michael	Verwaltung

#### Schriftführer

Benker, Stefan

Verwaltung

**Entschuldigt:**

**Stadträte**

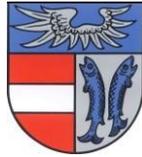
Hoffmann, Jürgen, Dr.  
Steinle, Rolf

FDP  
FW/BVK

-entschuldigt-  
-entschuldigt-

**Gäste:**

Kiesinger, Alexandra; Polizeiposten Kenzingen zu TOP 4  
Pundt, Mareen; FSP-Stadtplanung zu TOP 7



---

Gremium:	Gemeinderat	öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	25.05.2023	nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>
Anwesend:	Bürgermeister und 15 Stadträte	Schritfführer:	Stefan Benker
Vorsitzender:	Bürgermeister Matthias Guderjan	Aktenzeichen:	022.300

---

### Außerhalb der Tagesordnung

Bürgermeister Matthias Guderjan begrüßt die Anwesenden zur 5. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Gremiumsmitglieder zur Verhandlung durch die Einladung vom 16.05.2023 ordnungsgemäß geladen wurden. Am 19.05.2023 wurde im Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Kenzingen Zeit, Ort und Tagesordnung der öffentlichen Sitzung ortsüblich bekannt gemacht. Da mit 16 Gremiumsmitgliedern mehr als die Hälfte der 21 ordentlichen Gremiumsmitglieder zum Sitzungsbeginn anwesend sind, wird die Beschlussfähigkeit grundsätzlich festgestellt.

Es bestehen keine Fragen oder Anträge zur Tagesordnung.





---

Gremium:	Gemeinderat	öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	25.05.2023	nichtöffentlich	<input type="checkbox"/>
Anwesend:	Bürgermeister und 16 Stadträte	Schriftführer:	Stefan Benker
Vorsitzender:	Bürgermeister Matthias Guderjan	Aktenzeichen:	022.300

---

**TOP 1**

**Einwohnerfragestunde**

Seitens der Einwohnerschaft werden keine Anfragen an die Verwaltung gestellt.

Während des Tagesordnungspunkts betritt StRin Oelze um 19:03 Uhr den Sitzungssaal und nimmt Platz, womit nun 16 Stadträte und der Bürgermeister, insgesamt also 17 Gremiumsmitglieder, anwesend sind.





---

Gremium:	Gemeinderat	öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	25.05.2023	nichtöffentlich	<input type="checkbox"/>
Anwesend:	Bürgermeister und 16 Stadträte	Schritfführer:	Stefan Benker
Vorsitzender:	Bürgermeister Matthias Guderjan	Aktenzeichen:	022.300

---

## TOP 2

### Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

- Bürgermeister Matthias Guderjan gibt bekannt, der Gemeinderat habe über die Vergabe eines städtischen Bauplatzes im Ortsteil Bombach befunden.
- Der Vorsitzende informiert, der Gemeinderat habe die Vergabe mehrerer städtischer Gewerbeflächen im Industriegebiet West IV beschlossen.





---

Gremium:	Gemeinderat	öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	25.05.2023	nichtöffentlich	<input type="checkbox"/>
Anwesend:	Bürgermeister und 16 Stadträte	Schriftführer:	Stefan Benker
Vorsitzender:	Bürgermeister Matthias Guderjan	Aktenzeichen:	022.300

---

### TOP 3

#### Auflegung der Niederschrift

##### 1. Beschlussantrag:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 27.04.2023 wird in der vorliegenden Form genehmigt.

##### 2. Aussprache:

Es liegen keine Anfragen oder Wortmeldungen vor.

##### 3. Beschlussfassung:

Abstimmung (§ 37 Abs. 6 GemO)

17 Ja – 0 Nein – 0 Enthaltungen

offen:  geheim:

##### 4. Beschluss:

**Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 27.04.2023 wird in der vorliegenden Form genehmigt.**





---

Gremium:	Gemeinderat	öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	25.05.2023	nichtöffentlich	<input type="checkbox"/>
Anwesend:	Bürgermeister und 18 Stadträte	Schritfführer:	Stefan Benker
Vorsitzender:	Bürgermeister Matthias Guderjan	Aktenzeichen:	PKS, Polizei, Statistik, Kriminalstatistik 065.07-2.1

---

## TOP 4

### Vorstellung der Polizeilichen Kriminalstatistik 2022 Vorlage: 2023-2-646

#### 1. Beschlussantrag:

Kenntnisnahme

#### 2. Aussprache:

Bürgermeister Matthias Guderjan begrüßt Frau Polizeihauptkommissarin (PHKin) Alexandra Kiesinger, Leiterin Polizeiposten Kenzingen, und erklärt, die Vorstellung der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) für den Bereich Kenzingen sei seit Jahren gute Tradition. Stellvertretend für das gesamte Team des Polizeipostens Kenzingen und des Polizeireviers Emmendingen drücke er Frau Kiesinger den ausdrücklichen Dank des Gemeinderats, der Bevölkerung und der Verwaltung aus. Die Zusammenarbeit sei seit Jahren ausgezeichnet. Ohne dem sich anschließenden Vortrag zu sehr vorgreifen zu wollen, seien die Straftaten nach dem Abklingen der Corona-Pandemie wieder gestiegen, dennoch sei die Sicherheitslage insgesamt sehr gut. Im Vergleich zu den Vor-Corona-Jahren lägen die Zahlen im Schnitt.

Während der Ausführungen des Vorsitzenden betritt StR Weiland um 19:05 Uhr den Sitzungssaal und nimmt am Ratstisch Platz, womit nun 17 Stadträte und der Bürgermeister, insgesamt also 18 Gremiumsmitglieder, anwesend sind.

Im Anschluss stellt PHKin Kiesinger die PKS 2022 für den Bereich Kenzingen anhand einer Präsentation vor. Die Präsentation liegt dieser Niederschrift als Anlage bei.

StR Weiland konstatiert, die Stadt Freiburg habe in der Statistik die ‚Rote Laterne‘. Ihn interessiere, ob dies ins Umland und nach Kenzingen ausstrahle.

PHKin Kiesinger führt aus, dies sei in einem gewissen Umfang der Fall. Die meisten Täter kämen aber aus dem unmittelbaren Umfeld Kenzingens und aus Kenzingen selbst.

StR Karl Weiß erkundigt sich, ob der Posten über ausreichend Personal verfüge.

PHKin Kiesinger antwortet, aktuell sei man gut aufgestellt. Zu mehr Personal sage indes niemand nein.

StR Kleinstück erkundigt sich, ob Kriminalitätsschwerpunkte zu verzeichnen seien.

PHKin Kiesinger erklärt, tendenziell sei die Kernstadt mehr betroffen, als die Ortsteile. Echte Brennpunkte gebe es indes nicht.

StR Dr. Aldinger bemerkt, der Bahnhof sei ein Schwerpunkt von Fahrraddiebstählen. Ihn interessiere, ob dort eine Videoüberwachung installiert werden könne.

PHKin Kiesinger entgegnet, dies sei rechtlich schwierig zu beurteilen. Grundsätzlich bestehe hier ein Spannungsfeld zwischen Verhältnismäßigkeit und Datenschutz. Da es zwar zu Diebstählen, nicht aber zu Straftaten gegen Leib und Leben komme, sei eine Videoüberwachung ihrer Meinung nach wohl nicht zulässig.

StR Dr. Aldinger erkundigt sich weiter, ob in den Betrugsfällen auch Cybercrimetatbestände enthalten seien.

PHKin Kiesinger bestätigt dies.

StR Pfeffer erkundigt sich, ob Tatverdächtige mit Tätern gleichzusetzen seien. Erschreckend sei, dass 12 Kinder als Tatverdächtige geführt würden.

PHKin Kiesinger erläutert, es handele sich um einen juristischen Begriff. Die Polizei ermittle die Tatverdächtigen beziehungsweise die potenziellen Täter. Die Staatsanwaltschaft klage diese an und behandle die Tatverdächtigen als Angeklagte. Erst nach einer rechtskräftigen Verurteilung durch ein Gericht spreche man von Tätern. In den Fällen der 12 Kinder gehe es zumeist um Kleinstladendiebstähle.

StR Weiland erkundigt sich, unter welchen Straftatbestand Vandalismus falle.

PHKin Kiesinger erläutert, Vandalismus falle unter den Straftatbestand der Sachbeschädigung.

Während der Ausführungen von PHKin Kiesinger betritt StR Gerhardt um 19:20 Uhr den Sitzungssaal und nimmt am Ratstisch Platz, womit nun 18 Stadträte und der Bürgermeister, insgesamt also 19 Gremiumsmitglieder, anwesend sind.

StR Beißinger erkundigt sich, wie die Lage in Bezug auf Fälle von häuslicher Gewalt aussehe.

PHKin Kiesinger berichtet, hier gebe es viele unterschiedliche Formen wie etwa Beleidigungen, Körperverletzungen oder Verstöße gegen das Gewaltschutzgesetz. Eine gesonderte Statistik werde nicht geführt.

StR Kleinstück erkundigt sich, ob ein Zusammenhang zwischen Jugendarbeit und der Anzahl der Straftaten von Jugendlichen abgeleitet werden könne.

PHKin Kiesinger verneint dies.

StR Arnitz erkundigt sich nach Unfallschwerpunkten auf der Gemarkung Kenzingen.

PHKin Kiesinger führt aus, diese Statistik werde bei den Landratsämtern geführt.

**3. Beschlussfassung:**

---

**4. Beschluss:**

**Kenntnisnahme**





---

Gremium:	Gemeinderat	öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	25.05.2023	nichtöffentlich	<input type="checkbox"/>
Anwesend:	Bürgermeister und 18 Stadträte	Schritfführer:	Stefan Benker
Vorsitzender:	Bürgermeister Matthias Guderjan	Aktenzeichen:	656.21 - 3.3

---

## TOP 5

### Sanierung der Brunnen- / Salzstraße im OT. Bombach

#### Auftragsvergabe

Vorlage: 2023-3-648

#### 1. Beschlussantrag:

Die Christian Pontiggia GmbH aus Waldkirch erhält auf Grundlage des Angebotes vom 04.05.2023 den Auftrag zur Sanierung der Brunnen- / Salzstraße im Ortsteil Bombach.

#### 2. Aussprache:

Der Vorsitzende führt in die Vorlage ein und erläutert, der Gemeinderat habe in seiner Sitzung am 23.02.2023 der Sanierung der Brunnen- und der Salzstraße zugestimmt. In der Folge habe man die Maßnahme ausgeschrieben. Die eingegangenen Angebote lägen etwas über der Kostenschätzung, seien aber insgesamt im Rahmen. Der Grund für die Kostensteigerung sei kontaminiertes Material, das gesondert entsorgt werden müsse. Haushaltsmittel stünden ausreichend zur Verfügung. Auf Wunsch der Ortschaft habe man den Standort der Bushaltestelle nochmals geprüft. Hier habe am 16.05.2023 zunächst ein Ortsbegang stattgefunden, am 23.05.2023 habe sich der Ortschaftsrat Bombach dann einstimmig für den vorgesehenen Standort am Gänseplatz ausgesprochen. Seitens der Verwaltung werde vorgeschlagen, den Auftrag für die Sanierung für rund 440.000 Euro an die Christian Pontiggia GmbH zu vergeben.

StR Karl Weiß moniert, er habe die Kostenschätzung des Büros Zink Ingenieure von Beginn an angezweifelt.

#### 3. Beschlussfassung:

Abstimmung (§ 37 Abs. 6 GemO)

19 Ja – 0 Nein – 0 Enthaltungen

offen:

geheim:

#### 4. Beschluss:

Die Christian Pontiggia GmbH aus Waldkirch erhält auf Grundlage des Angebotes vom 04.05.2023 den Auftrag zur Sanierung der Brunnen- / Salzstraße im Ortsteil Bombach.





---

Gremium:	Gemeinderat	öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	25.05.2023	nichtöffentlich	<input type="checkbox"/>
Anwesend:	Bürgermeister und 18 Stadträte	Schritfführer:	Stefan Benker
Vorsitzender:	Bürgermeister Matthias Guderjan	Aktenzeichen:	701.60 - 3.3

---

## TOP 6

### **Eigenkontrollverordnung Abwasserkanal- und Schachtsanierung Auftragsvergabe Vorlage: 2023-3-647**

#### **1. Beschlussantrag:**

- a) Die Diringer & Scheidel Rohrsanierung GmbH aus Mannheim erhält auf Grundlage des Angebotes vom 02.05.2023 den Auftrag zur Durchführung der Reparatur in begehbaren Haltungen und Schächten.
- b) Die Katec Kanaltechnik Müller & Wahl GmbH aus Jünkerath erhält auf Grundlage des Angebotes vom 26.04.2023 den Auftrag zur Durchführung der Reparatur und Schachtsanierung.
- c) Die Jeschke Umwelttechnik aus Stutensee erhält auf Grundlage des Angebotes vom 26.04.2023 den Auftrag zur Durchführung der Renovierung und Schachtsanierung.

#### **2. Aussprache:**

Bürgermeister Matthias Guderjan führt in die Vorlage ein und erklärt, die Eigenkontrollverordnung (EKVO) sehe eine regelmäßige Befahrung des öffentlichen Kanalnetzes vor. Etwaige Schäden würden dabei erfasst und je nach Schadensbild kategorisiert. Insgesamt stünden in den kommenden 3 Jahren jährlich jeweils 600.000 Euro für Unterhaltungsmaßnahmen nach der EKVO zur Verfügung. Aktuell stünden verschiedene Maßnahme im Bereich der Industrie-, Breitenfeld-, Schul- und Draisstraße an. Heute seien in diesem Zusammenhang insgesamt 3 Vergaben mit einem Gesamtvolumen von 370.000 Euro vorgesehen. Nachdem 3 verschiedene Sanierungstechniken zum Einsatz kämen, habe man 3 gesonderte Ausschreibungen durchführen müssen. Da diese jeweils unter dem Schwellenwert lägen, habe man beschränkt ausgeschrieben.

StR Dr. Aldinger erkundigt sich, wie die Finanzierung erfolge.

Der Vorsitzende erläutert, die Maßnahmen nach der EKVO seien bereits bei der Kalkulation der Niederschlags- und Schmutzwassergebühr berücksichtigt worden und könnten somit regulär aus dem Haushalt finanziert werden.

StR Schwier erkundigt sich, wie die Haltbarkeit der sanierten Haltungen aussehe und wie lange die Gewährleistung hierfür sei.

Herr Michael Gehring, Fachbereich 3, erläutert, eine Gewährleistung gebe es lediglich auf ersetzte Inliner. Sonst gebe es aus Reparaturmaßnahmen keine Gewährleistung. Bei sorgfältiger Ausführung hielten die Haltungen wieder für die kommenden 20 – 30 Jahre.

StR Arnitz hält fest, insgesamt seien 160 Kilometer Kanalnetz befahren worden. Ihn interessiere, ob dies alle Maßnahmen seien.

Herr Gehring erläutert, angegangen würden zunächst die gravierendsten Schadstellen der Kategorien ‚violett‘ und ‚rot‘.

StR Rehm lobt die Arbeit des Bauamtes und regt an, einen Ortstermin abzuhalten, um einer Sanierung beizuwohnen.

Der Vorsitzende erklärt, man habe die Anregung aufgenommen. Der nächste Ortstermin finde im Zusammenhang mit der Sanierung der Breslauer Straße statt.

### 3. Beschlussfassung:

Abstimmung (§ 37 Abs. 6 GemO) zu a) – c)

19 Ja – 0 Nein – 0 Enthaltungen

offen:

geheim:

### 4. Beschluss:

- a) Die Diringer & Scheidel Rohrsanierung GmbH aus Mannheim erhält auf Grundlage des Angebotes vom 02.05.2023 den Auftrag zur Durchführung der Reparatur in begehbaren Haltungen und Schächten.
- b) Die Katec Kanaltechnik Müller & Wahl GmbH aus Jünkerath erhält auf Grundlage des Angebotes vom 26.04.2023 den Auftrag zur Durchführung der Reparatur und Schachtsanierung.
- c) Die Jeschke Umwelttechnik aus Stutensee erhält auf Grundlage des Angebotes vom 26.04.2023 den Auftrag zur Durchführung der Renovierung und Schachtsanierung.





---

Gremium:	Gemeinderat	öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	25.05.2023	nichtöffentlich	<input type="checkbox"/>
Anwesend:	Bürgermeister und 18 Stadträte	Schriftführer:	Stefan Benker
Vorsitzender:	Bürgermeister Matthias Guderjan	Aktenzeichen:	621.41 - 3.1

---

## TOP 7

### **Bebauungsplan Basleracker, Nordweil Vorentwurf, Freiwillige Frühzeitige Beteiligung Vorlage: 2023-3-645**

#### **1. Beschlussantrag:**

- a) Der Gemeinderat der Stadt Kenzingen billigt den städtebaulichen Entwurf in zwei Varianten (Varianten 2a und 2b) zum Bebauungsplan Basleracker vom 11.04.2023.
- b) Der Gemeinderat der Stadt Kenzingen beschließt die freiwillige frühzeitige öffentliche Auslegung gem. § 3 (1) BauGB und die Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (1) BauGB.

#### **2. Aussprache:**

Der Vorsitzende führt in die Vorlage ein und erläutert, das geplante Baugebiet sei im Flächennutzungsplan enthalten und werde daraus entwickelt. Im Nachgang an den Aufstellungsbeschluss vom 05.11.2021 sei das Gebiet mit Beschluss vom 22.01.2022 nochmals verkleinert worden. Im Ortschaftsrat Nordweil seien am 03.04.2023 und am 08.05.2023 mehrere Varianten beraten worden. Der Ortschaftsrat habe sich für Variante 2 ausgesprochen. Favorisiert werde dabei Variante 2b, man wolle aber mit beiden Varianten in die freiwillige Frühzeitige Beteiligung. Im Anschluss erteilt Bürgermeister Matthias Guderjan Frau Mareen Pundt, FSP Fahle Stadtplaner Partnerschaft mbB, das Wort, die die Planungen anhand einer Präsentation vorstellt. Die Präsentation liegt dieser Niederschrift als Anlage bei.

StR Stumpf erkundigt sich, ob bei Planvariante 2a die Erschließung über das Nachbargrundstück erfolge. Weiter bitte er um Auskunft, was es mit der Fläche im Bereich des Wendehammers auf sich habe.

Frau Pundt erläutert, die Erschließung erfolge über eine öffentliche Fläche. Die sich an den Wendehammer anschließende Fläche werde als öffentliches Straßenbegleitgrün ausgewiesen und könne später als Erschließung für eine etwaige Erweiterung des Gebiets nach Osten dienen.

StR Schwier lobt, es handele sich um einen gelungenen guten und modernen Entwurf. Die Planung mit Mehrfamilienhäusern sei äußerst positiv. Die ABL-Fraktion spreche sich für Variante 2b mit einer Tiefgarage aus. So schaffe man mehr Bewegungsfläche. Indes seien die Grünfestsetzungen ein Thema. Ein weiteres Thema seien Bauplätze, die nicht bebaut würden. Er bitte um Auskunft, was getan werden könne, um die Grünfestsetzungen und ein Grün-Nachmonitoring so auszugestalten, dass diese auch um- und durchsetzbar seien.

Frau Pundt bestätigt, dies sei in vielen Kommunen ein Thema. Grundsätzlich seien Festsetzungen im Bebauungsplan öffentliches Recht. Der Bebauungsplan selbst sei eine örtliche Satzung, deren Durchsetzung aber falle in die Zuständigkeit des Landratsamtes. In kleineren Kommunen fänden teilweise Spaziergänge des Rates statt, in deren Rahmen Verstöße gesammelt und an das Landratsamt weitergeleitet würden. Ob man dies wolle, müsse jede Kommune selbst entscheiden. Im Bebauungsplan sei ein Hinweis möglich, wonach ein Jahr nach erfolgter Bebauung die Grünfestsetzungen umgesetzt werden müssen. Viele Grünplaner böten dazu das bereits thematisierte Grün-Nachmonitoring an. In dessen Rahmen sammle das Planungsbüro mögliche Verstöße und leite diese dem Landratsamt zu. Eine entsprechende Beauftragung eines Fachbüros durch die Kommune sei möglich. Eine Bauverpflichtung indes lasse sich nicht im Bebauungsplan festsetzen. Es sei lediglich eine vertragliche Bauverpflichtung möglich, sofern sich das Grundstück in städtischem Eigentum befinde.

StR Arnitz erkundigt sich, ob ein Wärmenetz geplant sei.

Frau Pundt erläutert, man befinde sich erst im Stadium des städtebaulichen Entwurfs. Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung werde nun geklärt, welche Infrastruktur im Plangebiet liege. Je nachdem sei die Realisation eines Wärmenetzes gar nicht möglich.

StR Schuster spricht sich ebenfalls für Variante 2b aus, sofern der Ortschaftsrat dem folgen könne. Ihn interessiere, wann im Verfahren das Thema Barrierefreiheit angegangen werde und ob dieses im Bebauungsplan regelbar sei.

Frau Pundt führt aus, das Thema Barrierefreiheit sei keines des Bebauungsplans, gleichwohl aber normiert. Sie nehme das Thema Barrierefreiheit auf, ebenso wie zuvor das Thema Energieversorgung.

StR Dr. Aldinger bittet, bei den Grünfestsetzungen darauf zu achten, dass die vorgeschriebenen Bäume die Photovoltaik-Anlagen nicht verschatten. Die vorgesehenen Festsetzungen könnten hier in Teilen zu Problemen führen.

Frau Pundt sagt zu, den Hinweis an die Grünplaner weiterzuleiten.

StR Pfeffer, zugleich Ortsvorsteher von Nordweil, bedankt sich für die gute Vorstellung und die gelungene Planung. Die freiwillige Frühzeitige Beteiligung werde seitens des Ortschaftsrates ausdrücklich begrüßt und gewünscht. Auch die Ausweisung kleinerer Bauplätze sei richtig und wichtig. Der Ortschaftsrat werde sich in der Frühzeitigen Beteiligung einbringen und wolle dabei die Bürgerschaft mitnehmen.

### 3. Beschlussfassung:

Abstimmung (§ 37 Abs. 6 GemO) zu a) und b)

19 Ja – 0 Nein – 0 Enthaltungen

offen:

geheim:

### 4. Beschluss:

- a) Der Gemeinderat der Stadt Kenzingen billigt den städtebaulichen Entwurf in zwei Varianten (Varianten 2a und 2b) zum Bebauungsplan Basleracker vom 11.04.2023.
- b) Der Gemeinderat der Stadt Kenzingen beschließt die freiwillige frühzeitige öffentliche Auslegung gem. § 3 (1) BauGB und die Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (1) BauGB.





---

Gremium:	Gemeinderat	öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	25.05.2023	nichtöffentlich	<input type="checkbox"/>
Anwesend:	Bürgermeister und 17 Stadträte	Schritfführer:	Stefan Benker
Vorsitzender:	Bürgermeister Matthias Guderjan	Aktenzeichen:	960.041

---

**TOP 8****Genehmigung der angenommenen und vermittelten Spenden gemäß § 78 Abs. 4 GemO****Vorlage: 2023-1-643****1. Beschlussantrag:**

Die Annahme und Vermittlung von Spenden laut Anlage wird genehmigt.

**2. Aussprache:**

Bürgermeister Matthias Guderjan führt in die Vorlage ein und erläutert, zur Beschlussfassung stehe die Annahme von Spenden an, die bis zum 15.05.2023 eingegangen seien. Insgesamt habe man Spenden von rund 4.300 Euro erhalten. Die meisten Spenden seien für die Stadtkapelle Kenzingen, den Hochwasserschutz Nordweil und die Feuerwehr Kenzingen eingegangen. Ein herzliches Dankeschön gelte allen Spenderinnen und Spendern.

Vor Eintritt in den Tagesordnungspunkt hat sich StR Karl Weiß für befangen erklärt und ist deutlich vom Tisch abgerückt, weshalb an der folgenden Abstimmung nur 18 Ratsmitglieder teilnehmen.

**3. Beschlussfassung:**

Abstimmung (§ 37 Abs. 6 GemO)

18 Ja – 0 Nein – 0 Enthaltungen

offen:  geheim: **4. Beschluss:**

**Die Annahme und Vermittlung von Spenden laut Anlage wird genehmigt.**





---

Gremium:	Gemeinderat	öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	25.05.2023	nichtöffentlich	<input type="checkbox"/>
Anwesend:	Bürgermeister und 18 Stadträte	Schritfführer:	Stefan Benker
Vorsitzender:	Bürgermeister Matthias Guderjan	Aktenzeichen:	022.300

---

## TOP 9

### Mitteilungen der Verwaltung

- Bürgermeister Matthias Guderjan informiert, die Filiale der Volksbank in der Eisenbahnstraße werde schließen.
- Der Vorsitzende berichtet, nachdem mit verkehrsrechtlicher Erlaubnis vom 19.04.2023 der Fußgängerüberweg in der Hauptstraße genehmigt worden sei, liege nun seit 17.05.2023 auch die Genehmigung für einen weiteren Fußgängerüberweg in der Breitenfeldstraße, westlich der Einmündung der Balgerstraße, vor. In Bälde werde zudem die Genehmigung für die neugefasste ‚Parkzone Innenstadt erwartet.
- Bürgermeister Matthias Guderjan vermeldet, am 13.05.2023 habe die diesjährige Fundsachenversteigerung stattgefunden. Der Erlös komme der Bürgerstiftung Kenzinger Hilfsfond zugute.
- Der Vorsitzende weist auf die geänderte Geschwindigkeitsbeschränkung auf der K 5115 zwischen Kenzingen und Herbolzheim hin. Die erlaubte Höchstgeschwindigkeit werde auf 80 Stundenkilometer begrenzt, im Bereich des Wagenstadter Kreuzes seien künftig nur noch 60 Stundenkilometer erlaubt.
- Herr Markus Bühler, Leiter Fachbereich 1, informiert über die erfolgte Schlussabrechnung der Erschließung des Baugebiets Breitenfeld IV. Für den Straßenbau seien 76.995 Euro brutto, für die Abwasserbeseitigung 110.264 Euro brutto und für die Trinkwasserversorgung 31.109 Euro netto angefallen. Insgesamt seien die bereitgestellten Haushaltsmittel ausreichend gewesen.





---

Gremium:	Gemeinderat	öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	25.05.2023	nichtöffentlich	<input type="checkbox"/>
Anwesend:	Bürgermeister und 18 Stadträte	Schriftführer:	Stefan Benker
Vorsitzender:	Bürgermeister Matthias Guderjan	Aktenzeichen:	022.300

---

## TOP 10

### Anfragen an die Verwaltung

- StR Arnitz beantragt die Anmietung respektive den Erwerb von Parkplätzen im Innenstadtbereich durch die Stadt Kenzingen. Der Antrag liegt dieser Niederschrift als Anlage bei.
- StR Kleinstück erkundigt sich, ob etwas über Fehleinleitungen im Bereich des Dorfbachs bekannt sei.

Der Vorsitzende erläutert, diese habe es gegeben. Nach seinem Kenntnisstand sei der Umstand aber zwischenzeitlich behoben. Er werde sich intern nochmals rückversichern.





---

Gremium:	Gemeinderat	öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	25.05.2023	nichtöffentlich	<input type="checkbox"/>
Anwesend:	Bürgermeister und 18 Stadträte	Schriftführer:	Stefan Benker
Vorsitzender:	Bürgermeister Matthias Guderjan	Aktenzeichen:	022.300

---

**TOP 11**

**Einwohnerfragestunde**

Seitens der Einwohnerschaft werden keine Anfragen an die Verwaltung gestellt.







---

Gremium:	Gemeinderat	öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	25.05.2023	nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>
Anwesend:	Bürgermeister und 18 Stadträte	Schriftführer:	Stefan Benker
Vorsitzender:	Bürgermeister Matthias Guderjan	Aktenzeichen:	022.300

---

Die Richtigkeit der Niederschrift wird bestätigt.

Matthias Guderjan  
Bürgermeister

---

CDU-Fraktion

Stefan Benker  
Schriftführer

---

FW/BVK-Fraktion

---

SPD-Fraktion

---

ABL-Fraktion

---

